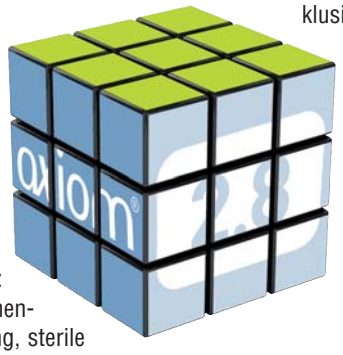
Dieses Symbol verweist auf eine vorhandene IDS-Bildergalerie zu dem jeweiligen Unternehmen in der E-Paper-Version des Implantologie Journals unter: **www.zwp-online.info/publikationen**

Anthogyr

Bahnbrechender Schritt in der Minimalinvasivität

Das axiom® 2.8 ist ein einzigartiges zweiteiliges Implantat, das für Restaurationen in der Frontzahnregion bei beschränktem mesiodistalem Raum entwickelt wurde. Der außergewöhnliche kleine Außendurchmesser (nur 2,8 mm), sowohl für das Implantat als auch für Prothetikteile, ist für diese spezielle Einsatzart ideal. Das axiom® 2.8 eröffnet somit neue ästhetischen Versorgungsperspektiven für die schwierigsten Fälle von fehlenden einzelnen Frontzähnen im Unterkiefer sowie von Agenesie im seitlichen Oberkiefer. Dieses extrem innovative Konzept vereinigt die bereits erprobten Eigenschaften des klassischen axiom® Systems zur Förderung und Erhaltung einer optimalen Gewebestabilität: stabile und dicht verschlossene konische Innenverbindung, integriertes Platform Switching, sterile Abutments zum sofortigen Einsatz, konstantes Emergenzprofil zwischen Heilpfosten und permanenten Komponenten. Das schmale zweiteilige Implantat bietet außerdem eine hervorragende mechanische Widerstandsfähigkeit durch ein cleveres schraubfreies Einsetzen der Abutments. Die vielfältigen (mit mehreren periodontalen Winkeln und Höhen) Prothetikteile werden mit einem exklusiven Instrument (SAFE LOCK®) impaktiert. Dieses an dem Mikromotor angeschlossene Instrument (in dem Chirurgie-Kit mitgeliefert) sorgt für automatische, vorkalibrierte und somit präzise und konstante Stöße. Die Abutments werden einfach, aber extrem fest und für den Patienten dennoch schonend und schmerzlos eingesetzt.



Anthogyr
2 237 avenue André Lasquin
74700 Sallanches, Frankreich
E-Mail: info@anthogyr.com
Web: www.anthogyr.com

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Degradable Solutions

Kluge Knochenaufbaumaterialien

easy-graft™ und easy-graft™CRYSTAL sind synthetische Knochenaufbaumaterialien, welche direkt aus der Spritze in den Defekt eingebracht werden. Die formbare Masse aus aneinander haftenden Partikeln kann im Defekt modelliert werden. In Kontakt mit Blut härtet das Material innerhalb von Minuten zu einem porösen, defektanalogen Formkörper. Auf ein Abdecken mit einer Membran kann daher in vielen Fällen verzichtet werden. easy-graft™ und easy-graft™CRYSTAL sind besonders geeignet für den Kammerhalt nach Zahnextraktion („Socket Preservation"). Beide Produkte können in die entzündungsfreie, angefrischte Alveole eingebracht werden, wo sie aushärten und gleichzeitig als primärer Wundverschluss dienen. Das Material heilt offen ein. Andere Indikationen sind parodontale Knochendefekte, Defekte in der Implantologie, nach Wurzelspitzenresektion, nach Entfernung von Knochenzysten und retenierten Zähnen, Sinusbodenelevation und Augmentation des Kieferkamms.
easy-graft™ und easy-graft™CRYSTAL unterscheiden sich durch ihr Abbauverhalten im Körper. Das klassische easy-graft™ besteht aus beschichtetem, phasenreinen β-TCP, resorbiert vollständig und wird durch Knochen ersetzt. Im Gegensatz dazu baut sich easy-graft™CRYSTAL nur partiell ab. Es besteht aus beschichtetem, biphasischem Kalziumphosphat (ein Gemisch aus 40% β-TCP und 60% Hydroxylapatit). Der HA-Anteil verbleibt integriert im Knochen für eine nachhaltige Volumenstabilität. Die easy-graft™ Produkte, ob aus β-TCP oder biphasischem Kalziumphosphat, kombinieren bewährte Knochenaufbaumaterialien mit dem einmaligen Handlingvorteil – modellierbar aus der Spritze, Aushärten im Defekt.

Degradable Solutions AG
Wagistr. 23
8952 Schlieren, Schweiz
E-Mail: info@degradable.ch
Web: www.degradable.ch

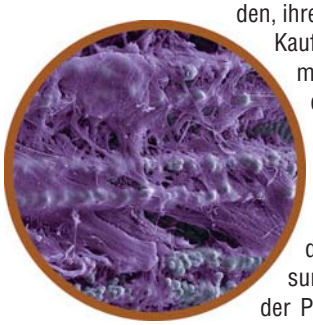
BioHorizons

Video zum Produkt in der E-Paper-Version des Implantologie Journals unter: **www.zwp-online.info/publikationen**

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Langfristige Patientenvorteile

Eine aktuell veröffentlichte Studie weist nach, dass Zahnärzte, die Laser-Lok® Dental-Implantate als Ersatz für fehlende Zähne verwenden, ihren Patienten auf Jahre hinaus eine normale Kaufunktion und ein natürliches Aussehen ermöglichen. „Diese Studie stimmt überein mit den Ergebnissen, die ich in den vergangenen zehn Jahren mit Laser-Lok® Dental-Implantaten erzielt habe", sagt Dr. Cary Shapoff, amerikanischer Parodontologe in Fairfield, Connecticut, und führender Autor der Studie. „Diese Implantate erhalten die Zahngesundheit und die natürliche dentale Ästhetik der Patienten über einen langen Zeitraum aufrecht." Und: Der häufig beobachtete Knochenverlust während eines „Implantatlebens" würde durch BioHorizons Implantate auf 0,46 mm gehemmt. Häufig wird bei anderen Implantatsystemen von einem Knochenverlust von 1,5–2 mm berichtet. Kritische Expertenbewertungen neuester klinischer Studienergebnisse sowie Kontroversen und Innovationen in der Implantologie werden am 3./4. Juni 2011 in Düsseldorf beim 1. Symposium im KHI – Powered by BioHorizons diskutiert.



BioHorizons GmbH
Marktplatz 3, 79199 Kirchzarten
E-Mail: info@biohorizons.com
Web: www.biohorizons.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

HI-TEC Implants

Die Lücke schließen

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Das neue LOGIC-PLUS™ X-6 Kurzimplantat bietet durch seine geringe Länge von 6,0 mm und den breiteren Durchmessern von 5,0 mm bzw. 6,0 mm dem Behandler eine erweiterte Anwendungsplattform bei limitiertem Knochenangebot unter Umgehung aufwendiger Augmentationsverfahren. Das LOGIC-PLUS™ X6 ist ein selbstschneidendes, knochenverdichtendes Titanimplantat mit integriertem Platform Switching und Innen-Hex. Es komplettiert die LOGIC Implantatserie aus dem HI-TEC Lieferprogramm. Die Kompatibilität hinsichtlich der chirurgischen und prothetischen Komponenten zu weiteren HI-TEC Implantatsystemen wurde bei der Konzeption berücksichtigt.

Michel Aulich
Vertrieb HI-TEC Implants
Germaniastr. 15b, 80802 München
E-Mail: michel-aulich@t-online.de
Web: www.hitec-implants.com

Henry Schein

Trends in der Implantologie

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Mit der neuen alphatech® Produktlinie Slim-Line® und dem Angulationskonzept bietet Henry Schein seinen Kunden weitere innovative Implantologie-Produkte, die besonders zur Sofortversorgung geeignet sind. Die Indikationsbereiche für die alphatech® Slim-Line® Implantate umfassen den Einzelzahnersatz der Unterkieferinzisivi bzw. für Unterkieferfrontzahnbrücken 2-2, die seitlichen Oberkieferinzisivi sowie beim zahnlosen Unterkiefer interforaminal inserierte Implantate zur Fixierung bzw. Verankerung der totalen Prothese. Mit dem alphatech® Angulationskonzept werden vorzugsweise vier Implantate mit den Durchmessern 3,8 mm und 4,3 mm in den zahnlosen Unterkiefer (bzw. sechs Implantate im Oberkiefer) inseriert, die eine feste, verschraubte Brücke – auch als Sofortversorgung – aufnehmen. Mit einer bundesweiten Veranstaltungsreihe von März bis Juni 2011 in den Henry Schein Dental Depots werden die verschiedenen Möglichkeiten der Sofortversorgung von Implantaten detailliert vorgestellt. Prof. Dr. Dieter Wember-Matthes präsentiert unterschiedliche Fälle und demonstriert anschaulich und nachvollziehbar das jeweilige Vorgehen. Die genauen Termine in Ihrer Region erhalten Sie bei:

Henry Schein Dental Depot GmbH
Monzastraße 2a
63225 Langen
E-Mail: info@henryschein.de
Web: www.henryschein-dental.de

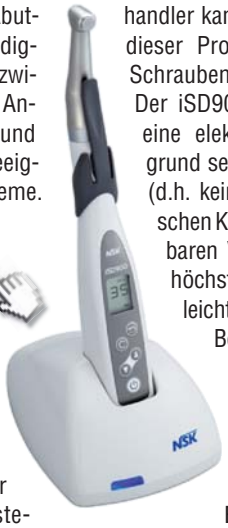
NSK

Sichere und exakte Befestigung

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Der neue NSK Prothetikschrauber iSD900 bietet höchste Sicherheit beim Befestigen von Halteschrauben bzw. Abutmentschrauben. Mit drei Geschwindigkeiten (15, 20, 25 U/min) sowie zwischen 10 und 40 Ncm frei wählbaren Anzugsmomenten (anwählbar in 1- und 5-Ncm-Schritten) ist er bestens geeignet für alle gängigen Implantatsysteme.

IDS-Video in der E-Paper-Version des Implantologie Journals unter: www.zwp-online.info/publikationen



Das speziell für diese Anwendung konzipierte Drehmoment-Kalibriersystem stellt dabei sicher, dass stets das exakt erforderliche Drehmoment anliegt. Gegenüber herkömmlichen Befestigungssystemen wie z.B. manuellen Ratschen bietet der iSD900 eine deutliche Zeitersparnis bei gleichzeitig bester Zugänglichkeit. Der Behandler kann sich so auf das Wesentliche dieser Prozedur konzentrieren, nämlich Schrauben ohne Verkanten zu platzieren. Der iSD900 ist so leicht und klein wie eine elektrische Zahnbürste und aufgrund seiner Aufladung durch Induktion (d.h. keine Kontaktkorrosion an elektrischen Kontakten) und seinem sterilisierbaren Verlängerungs-An/Aus-Schalter höchst benutzerfreundlich und kinderleicht in der Anwendung. Für den Betrieb des iSD900 sind handelsübliche AAA-Akkus geeignet.

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Str. 8
65760 Eschborn
E-Mail: info@nsk-europe.de
Web: www.nsk-europe.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Seit unserer Gründung vor mehr als 20 Jahren, haben wir uns auf qualitativ hochwertige und innovative Produkte zur Prävention vor Kreuzkontamination und Infektionen im OP-Bereich spezialisiert.

Unsere Produkte garantieren Ihnen, Ihrem Team und Ihren Patienten, Sicherheit und Schutz im alltäglichen Einsatz, sowie bei spezifischen Behandlungsgebieten wie Implantologie oder MKG - Chirurgie.

Mit Omnia sicher in Sicherheit.

Surgical Line

Safety Line

MAXIL®

OMNIA®
Disposable Medical Devices

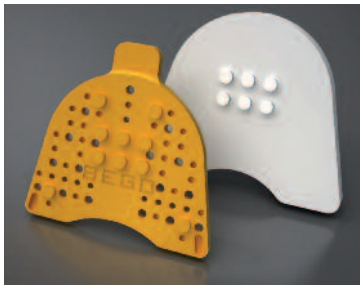
OMNIA S.p.A.
Via F. Delnevo, 190 - 43036 Fidenza (PR) Italy
Tel. +39 0524 527453 - Fax +39 0524 525230
VAT. IT 01711860344 - R.E.A. PR 173685
Company capital € 200.000,00
www.omniaspa.eu

BEGO Implant Systems

Navigierte Chirurgie: Dialog mit Experten

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Angebotsprogramme für die Umsetzung der dreidimensionalen navigierten Implantat-Chirurgie rücken immer mehr in den Fokus von Anwendern, die den steigenden ästhetischen Ansprüchen der Patienten an implantatgetragene Rehabilitationen perfekt entsprechen wollen. Diese Methodik ist zum zentralen Element für die Vorhersagbarkeit des postoperativen Ergebnisses geworden und wird bereits mittelfristig weiter stark an Bedeutung gewinnen. Bei der Systementscheidung spielen für Anwender die technischen Lösungsansätze der verschiedenen Implantathersteller bei der Systemauswahl eine entscheidende Rolle. Das neuartige BEGO Bohrschablonen-System lässt sich mit den meisten laborgestützten Implantatplanungs-Softwaresystemen verwenden.



„Anwender, die das BEGO-System verwenden möchten, müssen keine zusätzliche Implantatplanungssoftware kaufen. Es müssen keine Investitionen in Positionierungstische getätigt werden. Eine zentrale Fertigung des Schablonensystems ist nicht erforderlich“, so Dr. Nina Chuchracky, Produktmarketing Managerin bei BEGO Implant Systems. Da eine „zeitnahe“ Bereitstellung der Schablone über das Dentallabor der Wahl sichergestellt ist, sind die Schablonen sehr formstabil und damit auch besonders präzise. BEGO Implant Systems baut bei der Realisierung des Systems auf die enge Zusammenarbeit mit anerkannten Experten für navigierte Implantatchirurgie von Universitätskliniken und Praxen. Koordiniert von Dr. Marcus Abboud, Siegburg, arbeiten namhafte Anwender an der klinischen Implementierung des Systems.

BEGO Implant Systems GmbH & Co. KG
Technologiepark Universität
Wilhelm-Herbst-Straße 1, 28359 Bremen
E-Mail: info@bego.com
Web: www.bego.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

BIOMET *3i*

... für mehr Primärstabilität

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Um den Wünschen von Patienten nach kürzeren Behandlungszeiten nachzukommen, wurden entsprechende chirurgische Verfahren entwickelt. Das Einsetzen von Implantaten in weiche Knochenstrukturen, Zahnextraktionen mit Sofortversorgung und frühzeitigere Belastung setzen sich heutzutage immer mehr durch. All dies führt zu höheren Ansprüchen an das Design von Zahnimplantaten und deren Leistungsfähigkeit. Das neue parallelwandige OSSEOTITE® 2 Implantat, eine verbesserte Version des bisher erhältlichen OSSEOTITE® Implantats, wurde für noch unmittelbareren Knochen-Implantat-Kontakt, der für eine bessere Primärstabilität sorgt, entwickelt. Das neue OSSEOTITE® 2 Design verfügt über einen längeren parallelwandigen Bereich.

So kann ein noch unmittelbarerer Kontakt mit den Wänden des Knochenlagers hergestellt werden. Die kürzere konusförmige Spitze und die Schneidnuten bieten mehr apikale Stabilität, während das lange und enge Gewindeprofil der 5 mm und 6 mm Implantate für eine bessere Verankerung im Knochen sorgt.
Um den Wechsel zum neuen Design so einfach wie möglich zu gestalten, sind die vorhandenen prothetischen Komponenten von parallelwandigen OSSEOTITE® Implantaten, Instrumentarien und Richtlinien auch mit den OSSEOTITE® 2 Implantaten kompatibel. Zudem wurde für die Herstellung aller OSSEOTITE® 2 Implantate biokompatibles Reintitan verwendet.

BIOMET *3i* Deutschland GmbH
Lorenzstraße 29
76135 Karlsruhe
E-Mail: 3i-deutschland@biomet.com
Web: www.biomet3i.com

KaVo

Modulares 2-D/3-D-Röntgensystem für höchste Anforderungen

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Das innovative KaVo Pan eXam Plus, High-End Röntgengerät der KaVo Imaging Master Series, besticht durch höchste Bildqualität, ein modulares 2-D/3-D-Konzept, zukunftsweisende Systemintegrationen und maximalen Bedienkomfort. Die einzigartige Multilayer Pan-Aufnahme erzeugt bei nur einem Panorama-Ablauf fünf unterschiedliche Bildschichten für eine optimierte diagnostische Bildaussage. Dank der patentierten „V-shape-beam"-Technologie wird eine brillante Bildqualität mit homogener Bildschwärzung erzielt. Das modulare 2-D/3-D-Integrationskonzept des KaVo Pan eXam plus mit flexibler Aufrüstbarkeit des Panoramagerätes auf 3-D- oder Fernröntgenfunktion erlaubt eine Anpassung an diagnostische Anforderungen und bietet damit eine hohe Investitionssicherheit. Durch die indikationsbezogene Volumenwahl – isolierte Befundung (60 x 40 mm), Implantologie (60 x 80 mm) – wird die Befundzeit verkürzt und gleichzeitig die Strahlendosis reduziert. Bedarfsorientiert kann zwischen der Standardauflösung und der Hochauflösung gewählt werden. Mithilfe der SmartScout™-Funktion lassen sich Befundregion und Aufnahmeparameter für eine zielgenaue Positionierung des Volumens einfach und schnell über den 10-Zoll-Touchscreen mit intuitiver Bedienoberfläche auswählen. Aufgrund des vielfältigen, integrierten diagnostischen Programmangebotes deckt das KaVo Pan eXam Plus praktisch alle klinischen Fragestellungen ab und ermöglicht eine differenzierte Befundung. Die hochwertige Viewer-Software OnDemand 3D Dental für die 3-D-Volumendarstellung und -analyse verfügt über umfassende Druck- und DICOM-Funktionalitäten, eine umfangreiche Implantatdatenbank und optionale Zusatzmodule für erweiterte Funktionalitäten.

KaVo Dental GmbH
Bismarckring 39
88400 Biberach/Riß
E-Mail: info@kavo.com
Web: www.kavo.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

1. Symposium im KHI Powered by BioHorizons

Frühbucherrabatt
für alle Anmeldungen bis zum 15.04.2011:
Kongressgebühr nur 150 EURO

BIOHORIZONS®
SCIENCE • INNOVATION • SERVICE

Referenten
PD Dr. Dr. Georg Arentowicz
Dr. Dr. Martin Bonsmann
Dr. Marc Hansen
Dr. Frederic Hermann
Dr. Gerhard Iglhaut
Dr. Guido Petrin
Prof. Dr. Jack Ricci
Dr. Christian Schulz
Dr. Marius Steigmann
Dr. Michael Stimmelmayr

03./04. Juni 2011
Düsseldorf, NRW

Im Fokus:
- Kontroversen und Innovationen in der Implantologie
- Kritische Expertenbewertung neuester klinischer Studienergebnisse

1. Symposium im KHI - Powered by BioHorizons

Reservieren Sie sich diesen Termin noch heute und diskutieren Sie mit renommierten Implantologen innovative Methoden rund um die Implantologie.

Weitere Informationen unter:
Stichwort: Powered by BioHorizons
BioHorizons GmbH
Marktplatz 3
D-79199 Kirchzarten
Tel.: +49 (0)7661/90 99 89 - 0
E-Mail: info@biohorizons.com
FAX: + 49 (0)7661/90 99 89 - 20

ANZEIGE

Geistlich
Biomaterials

Die Nr. 1 in der Knochenregeneration*

Geistlich
Bio-Gide®

Geistlich
Bio-Oss®

Geistlich Biomaterials
Vertriebsgesellschaft mbH
Schneidweg 5
D-76534 Baden-Baden
Tel. 07223 9624-0
Fax 07223 9624-10
info@geistlich.de
www.geistlich.de

* IDATA Market Report 2008 Deutschland

LEADING REGENERATION

BPI

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Stegversorgung in nur einer Sitzung

Die Anwendung des neuen Hybridimplantates bpisys.small aus dem Hause BPI Biologische Physikalische Implantate GmbH & Co. KG in Verbindung mit dem Stress Free Implant Bar (SFI-Bar®) der Firma Centres+Métaux gestattet die Versorgung eines zahnlosen Kiefers mit zwei oder vier Implantaten sowie dem präfabrizierten Stegsystem in nur einer Sitzung. Ziel der Entwicklung der einteiligen Implantate aus Titan mit gestrahlter und geätzter, nanostrukturierter Oberfläche

war die Erreichung von einem Maximum an Präzision gepaart mit Kostenreduktion durch standardisierte Prothetik. Der Aufbau des bpisys.small ist exakt auf die Pfosten des SFI-Bar® abgestimmt. Die Passung beider Komponenten weist ein leichtes Spiel auf, was nach Untersuchungen der Universität Bonn durchaus wünschenswert ist, da bei Belastung des Steges die Lastverteilung im Knochen um das Implantat damit deutlich verbessert wird als bei festen Steg-Implantat-Verbindungen.
Nach Insertion der Implantate werden die präfabrizierten Stegkomponenten auf die individuelle klinische Situation gekürzt und montiert. Die vorhandene Prothese wird im Bereich der Sekundärteile ausgeschliffen und diese im Mund in die Prothese einpolimerisiert. Der Patient kann somit in ca. zwei Stunden die Praxis mit vier Implantaten und einer gut sitzenden Prothese verlassen. Diese Form der Versorgung ist nicht nur zeit-, sondern auch kostensparend und erfreut sich hoher Akzeptanz bei den Patienten.

BPI Biologisch Physikalische Implantate GmbH & Co KG
Tilsiter Str. 8
71065 Sindelfingen
E-Mail: info@bpi-implants.com
Web: www.bpi-implants.com

MIS

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Erfolgreiche IDS 2011

Mit vielen Neuheiten präsentierte MIS auf der zu Ende gegangenen IDS weitere Ergänzungen des bestehenden Portfolios. „Das Motto von MIS ist auch weiterhin Programm: ‚Make it simple'. Was wir anbieten, soll problemlos zu handhaben sein und

breite Einsatzmöglichkeiten bieten. Im Fokus steht für uns ein sicheres, schnelles Handling für kurze Behandlungszeiten", so Marc Oßenbrink, Vertriebsleiter von MIS-Germany. Auf der IDS präsentierte man den zahlreichen Besuchern nicht nur einen futuristischen Messestand, sondern zahlreiche Produktneuheiten. Basis des MIS-Erfolgs sind die „Fantastischen Fünf": Ein Quintett aus vier Hauptimplantaten (BIOCOM, UNO, SEVEN und LINK) plus dem neuen C1, mit denen MIS alle gängigen Indikationen abdeckt und die untereinander voll kompatibel sind. Alle Implantate werden aus hochwertigem und biokompatiblem Titan hergestellt, dessen Oberfläche durch sandgestrahlte und geätzte Verfahren doppelt aufgeraut ist, und können mit einem Chirurgie-Set verarbeitet werden. Mit der Planungssoftware M-GUIDE eröffnet MIS dazu die Möglichkeit, die gesamte Eingriffszeit bei hoher Planungssicherheit zu verkürzen und minimalinvasiv zu gestalten. Neben seiner Implantatpalette sorgte MIS zuletzt aber auch mit attraktiven Neueinführungen im Bereich der Biomaterialien für Furore. Der erste Erfolg gelang 2009 mit 4BONE, einer eigenen Produktlinie für die Knochen- und Weichgewebsaugmentation. Mit der natürlichen und resorbierbaren Kollagenmembran 4BONE RCM folgte dann eine erfolgreiche Ergänzung. BondBone rundete das Angebot im letzten Jahr um eine weitere Innovation ab. Doch auch die IDS war für MIS nur ein Zwischenstopp, bevor schon das nächste Highlight wartet. In Cancun/Mexiko veranstaltet das Unternehmen im Mai erstmals die MIS Global Conference.

MIS Implant Technologies GmbH
Paulinenstraße 12a
32427 Minden
E-Mail: service@mis-implants.de
Web: www.mis-implants.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

TePe

Das Rundum-Pflegepaket für Implantate

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Die schwedische Firma TePe präsentiert das neue TePe Implant Kit – das Rundum-Pflegepaket für die tägliche Implantatpflege. Das Set bietet drei speziell ausgewählte Produkte für die effektive Reinigung der Implantate. Die Haltbarkeit von Implantaten ist von ihrer Pflege abhängig. Durch eine vollkommene häusliche Mundhygiene und regelmäßige professionelle Kontrollen können Zahnimplantate ein Leben lang halten. Es bedarf spezieller Pflege, um die rauen Implantatoberflächen und die schwer zugänglichen Bereiche reinigen zu können. Das TePe Implant Kit bietet drei speziell ausgewählte Produkte, die den Bedürfnissen der Implantatträger angepasst sind. TePe Implant Care™ mit dem einzigartigen Winkel und weichen abgerundeten Borsten sorgt für eine effiziente Reinigung der Implantatrückseite und schwer zugänglicher Flächen. TePe Implantat/Orthodontiebürste mit einem extra schmalen Bürstenkopf und einem langen Hals vereinfacht die Reinigung der Implantate von außen. TePe Interdentalbürsten reinigen auch die Implantatflächen effektiv, die die Zahnbürste nicht erreicht. Alle Größen sind mit einem kunststoffummantelten Draht ausgestattet, um eine schonende Reinigung zu garantieren.

TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH
Flughafenstraße 52
22335 Hamburg
E-Mail:kontakt@tepe.com
Web: www.tepe.com/implantcare

W&H

Sterilisatoren nach Maß

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Lisa und Lina, zwei Sterilisatoren der Klasse B mit einem gemeinsamen Ziel: den täglichen Anforderungen zu entsprechen. Lisa wurde für die intensive Nutzung entwickelt und arbeitet daher mit den neuen Klasse B-Zyklen, die den gesamten Sterilisationszyklus nach der Art und Anzahl der zu sterilisierenden Instrumente automatisch optimieren. Das patentierte ECO-Trockensystem verkürzt zudem die Trockenzeit. Das Ergebnis sind Zeitersparnisse von bis zu 25 Minuten für diese weniger umfangreichen Beladungen und eine erhöhte Lebensdauer der Instrumente aufgrund der verminderten Hitzebelastung. Der integrierte Rechner überwacht den gesamten Rückverfolgbarkeitsprozess. Alle Abläufe können über den interaktiven Touchscreen gesteuert werden, ohne hierfür eine spezielle Software oder einen zusätzlichen Computer zu benötigen. Am Ende des Zyklus kann sich der Benutzer identifizieren und durch Eingabe seines individuellen Passwortes unmittelbar am Touchscreen das Sterilgut freigeben. Darüber hinaus macht es das neue „Paket zur Rückverfolgbarkeit“, bestehend aus LisaSafe Etikettendrucker und USB-Strichcode-Lesegerät, ganz einfach, die Verbindung von den Instrumenten und dem zugehörigen Sterilisationszyklus zur Patientenakte herzustellen und somit eine lückenlose Befolgung der Hygienevorschriften sicherzustellen. Sowohl die Sterilgutfreigabe als auch der Ausdruck von Etiketten sind nur bei erfolgreich abgeschlossenem Zyklus möglich.

Lina bietet ausschließlich Klasse B-Zyklen und einen kurzen ECO B-Zyklus für kleine Beladungen sowie eine einfache Bedienung durch seine praktische Tastatur. Darüber hinaus lässt er sich auch entsprechend den Bedürfnissen der Praxis erweitern. Bei Bedarf ist der optionale Multiport nachrüstbar, der das Speichern von Zyklen in einem USB-Stick und das Drucken von Strichcode-Etiketten ermöglicht.

W&H Deutschland GmbH
Raiffeisenstraße 4
83410 Laufen/Obb.
E-Mail: office.de@wh.com
Web: www.wh.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

easyone

99,-€
inkl. MwSt

freecall
0800-8006090

DTM
DT Medical GmbH
www.easymplant.de

Straumann

Zuverlässige Alternative

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Laut einer aktuellen klinischen Multicenter-Studie[1] sind die durchmesserreduzierten Roxolid Implantate der Firma Straumann eine zuverlässige Alternative zu Implantaten aus Titan Grad 4. Weiterhin können sie für ein breiteres klinisches Behandlungsspektrum genutzt werden. Laut Straumann handelt es sich bei der in acht europäischen Studienzentren durchgeführten RCCT-Doppelblindstudie (RCCT: randomisierte, kontrollierte, klinische Studie) um die erste Studie diesen Ausmaßes, die man je für ein Implantatmaterial vor der Markteinführung durchgeführt hat. Im Rahmen der Studie bekamen 91 zahnlose Patienten jeweils ein Roxolid SLActive Implantat (Testimplantat) und ein Titan SLActive Implantat (Kontrollimplantat) gesetzt. Diese bildeten eine gemeinsame Basis für eine herausnehmbare Prothese. Ein Jahr nach der OP wurde die Studie entblindet und die Daten von 178 Implantaten ausgewertet. Das Ergebnis lässt sich sehen: Mit 0,3 mm war der krestale Knochenverlust bei beiden Implantaten gleich gering. Auch beim Plaqueindex und der Sulkusblutung zeigten sich keine statistisch signifikanten Unterschiede.[1]
Bei der Materialentwicklung hat sich Straumann vor allem zum Ziel gesetzt, die Verlässlichkeit von Implantaten mit kleinem Durchmesser zu erhöhen und das Vertrauen in diese Implantate zu stärken. Um weitere Parameter, wie Weichgewebe- und Knochenerhalt sowie Implantat-Erfolgsquoten, zu erforschen, setzt Straumann die Studie fort.

Röntgenaufnahme eines Test- und Kontrollimplantats aus der Multicenter-Studie von B. Al-Nawas et al. Zwischen dem Test- und Kontrollimplantat besteht kein sichtbarer Unterschied.

Literatur

1 White Paper, Bericht über das Ein-Jahres-Follow-Up einer randomisierten, doppeltblinden Multicenter-Studie zum Vergleich von Roxolid- und Titan Grad 4-Implantaten.

Straumann GmbH
Jechtinger Straße 9
79111 Freiburg im Breisgau
E-Mail: info.de@straumann.com
Web: www.straumann.de

TRINON

Ultrakurzes Hohlzylinderimplantat

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Die dentale Implantation hat in den letzten 20 Jahren einen festen Platz in der oralen Rehabilitation eingenommen. Häufig besteht jedoch die Situation, dass aufgrund einer Knochenatrophie ein Standardimplantat nicht eingesetzt werden kann. Für solche Indikationen hat die Firma TRINON das GIP Hohlzylinderimplantat entwickelt. Die Indikation für dieses Implantat bildet die Molarenregion des Ober- und Unterkiefers bei fortgeschrittener Atrophie. Durch seine Hohlzylinderform ist die zur Osseointegration zur Verfügung stehenden Oberfläche enorm: so verfügt ein GIP-Implantat der Länge 5 mm über die gleiche Oberfläche wie das konusförmige Q-Implantat mit einem Durchmesser von 4,5 und einer Länge von 12 mm. Das GIP-Implantat hat einen Durchmesser von 7 mm, mit dem Innendurchmesser von ca. 5 mm und Längen von 4 bis 7 mm. Die 2 mm unter der Implantatschulter ansetzenden vier Längsfräsungen bewirken eine stabile knöcherne Verbindung zum breiten inneren Knochenzylinder und garantieren die Rotationsstabilität des Implantates. Zudem ist durch das Mikrorillendesign der breiten Schulter ein Platform Switching-Effekt gewährleistet.

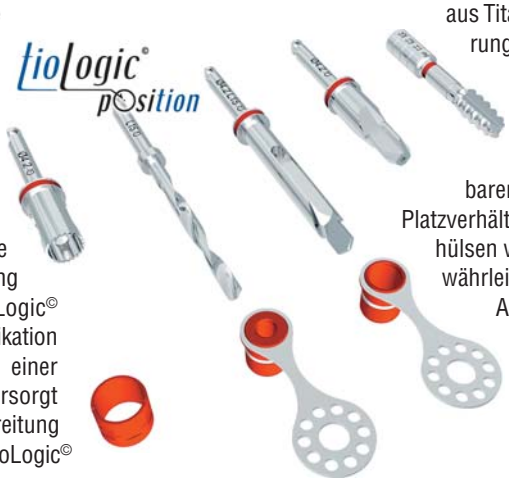
TRINON Titanium GmbH
Augartenstraße 1
76137 Karlsruhe
E-Mail: trinon@trinon.com
Web: www.trinon.com

Dentaurum Implants

Geplant sicher implantieren

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Moderne 3-D bildgebende Verfahren wie DVT und CT ermöglichen dem Anwender vor einem chirurgischen Eingriff vorhandene Kieferstrukturen und Knochenverhältnisse besser zu erkennen, die ideale Implantatposition zu bestimmen und den Behandlungsablauf optimal darauf abzustimmen. Das tioLogic© pOsition Navigationssystem ist im Zusammenhang mit diesen bildgebenden Verfahren und einer darauf abgestimmten 3-D-Planungssoftware zur schablonengeführten Aufbereitung und anschließenden Insertion von tioLogic© Implantaten konzipiert. Je nach Indikation können die tioLogic© Implantate mit einer vorab erstellten Prothetik sofort versorgt werden. Für die Knochenbettaufbereitung und Implantatinsertion enthält das tioLogic© pOsition speziell aufeinander abgestimmte Instrumente und Zubehörkomponenten. Die Hülsen für das tioLogic© pOsition System sind aus Titan hergestellt und garantieren eine exakte Führung der entsprechenden Bohrer. Die knochenschonende Aufbereitung erfolgt durchmessererweiternd je Implantatlänge. Die konsequente Umsetzung speziell entwickelter Feinheiten, wie dem dreidimensional einstellbaren Haltegriff der Innenhülsen bei schwierigen Platzverhältnissen oder dem Silikonring, der die Innenhülsen während der Anwendung lagestabil fixiert, gewährleisten dem Anwender das einfache und sichere Arbeiten mit dem tioLogic© pOsition.



Dentaurum Implants GmbH
Turnstr. 31, 75228 Ispringen
E-Mail: info@dentaurum-implants.de
Web: www.dentaurum-implants.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

TRI®
Performance Concept

Der Schweizer Qualitätsanbieter TRI Dental Implants präsentiert das patentierte TRI® -Vent Implantatkonzept mit drei essenziellen Erfolgsfaktoren - erprobt im Testmarkt mit 5000 Implantaten.

TRI
dental implants

1.TRI®-ConicalHex

- **Sichere konische Abutment Verbindung**
- **Interner Hex zur Abutment Positionierung**
- **Seal Effekt für Platform Switching**

2.TRI®-BoneAdapt

- **Step-Design für ideale Knochenadaptation**
- **Selbstschneidendes Gewindedesign**
- **Optimierter Schutz der Corticalis**

3.TRI®-Grip

- **Verbesserte Primärstabilität**
- **Optimiertes Handling**
- **Ideale Führungs- und Richtungskontrolle**

Testen Sie unsere Gratis-Implantatsets. Jedes weitere Implantat inkl. Abutment 150 Euro*. Kompatibel zu Zimmer Dental**.

Lernen Sie uns kennen – jetzt registrieren!

TRI Performance Days 2011

08.06.2011 Frankfurt
22.06.2011 Düsseldorf
19.10.2011 München
02.11.2011 Hamburg
09.11.2011 Berlin
16.11.2011 Stuttgart

Referenten:
Dr. Marius Steigmann (Institut Steigmann)
Dr. Drazen Tadic (Botiss Dental)
Tobias Richter (TRI Dental Implants)

Through Research Innovative
www.tri-implants.com
Gratis Infoline: 00800 3313 3313

* Angebot nur mit Titan-Abutments ** Registrierte Marke von Zimmer Dental.

Implant Direct Sybron

Simply Smarter Days 2011

Implant Direct Sybron, Europas führender Online-Anbieter für Zahnimplantate, ist mit der Eventreihe Simply Smarter Days in fünf deutschen Städten vertreten. Bereits im März hat die erste Roadshow in München stattgefunden und nur einen Monat später macht die Veranstaltungsreihe am 13. April 2011 zum ersten Mal im Sofitel in Berlin halt. Zahnärzte und Zahntechniker haben die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre das umfangreiche Produktangebot von Implant Direct Sybron kennenzulernen und kurze Erläuterungen zur klinischen Verwendung anzuhören. Anschließend referiert Dr. Achim Sieper über das heutige Praxismarketing und informiert die Anwesenden darüber, warum die Kommunikation zum Kunden auch für Zahnärzte immer wichtiger wird. ZTM Udo Wevering wird anhand der aktuellen Implant Direct Sybron Preisgestaltung aufzeigen, welcher Vorteil für das zahntechnische Labor und damit indirekt für den Zahnarzt entsteht, wenn sie mit einem solch kostengünstigen Implantatsystem arbeiten. Bei den kommenden Veranstaltungen in Köln und Frankfurt referiert ZTM Frank Schneider im November zu einem ebenfalls aktuellen und interessanten Thema. Für weitere Fragen und Anmeldungen ist der Kundendienst unter info@implantdirect.eu oder unter der Gratis-Infoline 00800/4030 4030 erreichbar.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Implant Direct Sybron
Hardturmstr. 161, 8005 Zürich, Schweiz
E-Mail: info@implantdirect.eu
Web: www.implantdirect.eu

CAMLOG

Neue Bohrer und Gewindeschneider

Die neuen, mehrfach verwendbaren SCREW-LINE Bohrer und Gewindeschneider wurden speziell zur schonenden Aufbereitung des Implantatbetts entwickelt. Sie sind nicht mit Innenkühlung versehen und damit einfacher und schneller manuell oder maschinell aufbereitbar. Die Bohrer und Gewindeschneider können für die Implantatbettaufbereitung der CAMLOG® und CONELOG® SCREW-LINE Implantate verwendet werden. Für jede Implantatgröße stehen durchmesser- und längengenormte Formbohrer zur Verfügung. Die Formbohrer sind farbcodiert und laserbeschriftet. Eine neue Vierschneidengeometrie resultiert in exzellenter Schneidleistung und erzeugt grobe, vitale Knochenspäne. Zusätzlich ist ein entsprechend farbcodierter Tiefenstopp erhältlich.

Die Vorteile der neuen Bohrer und Gewindeschneider SCREW-LINE auf einen Blick:
– abgerundete Schneiden und schmale Spanbrechnuten für ausgewogenen Rundlauf
– Vierschneidengeometrie für exzellente Schneidleistungen und grobe, vitale Knochenspäne
– maschinell aufbereitbar, da ohne Innenkühlung
– widerstandsfähiger, mattierter Werkstoff
– gleiche Farbcodierung für CAMLOG® und CONELOG®.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

CAMLOG Vertriebs GmbH
Maybachstraße 5, 71299 Wimsheim
E-Mail: info.de@camlog.com
Web: www.camlog.de

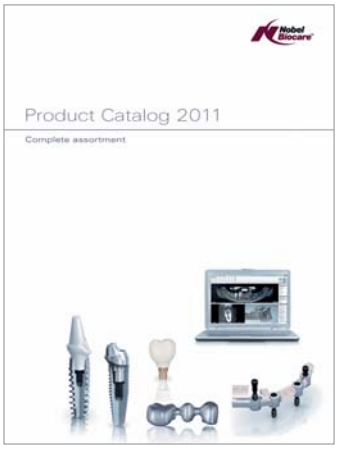
Nobel Biocare

Produktkatalog 2011 jetzt erhältlich

IDS-Video in der E-Paper-Version des Implantologie Journals unter: www.zwp-online.info/publikationen

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Auf der Grundlage von mehr als 40-jähriger klinischer Erfahrung im Bereich Implantologie und restaurativer Zahnheilkunde bietet Nobel Biocare eines der vielseitigsten Portfolios an Implantaten und prothetischen Versorgungsmöglichkeiten für alle Indikationen an. Der neue Nobel Biocare Produktkatalog 2011 ist ab sofort in gedruckter und digitaler Form erhältlich. Er bietet Zahnärzten und Zahntechnikern einen umfangreichen Überblick über Technologien, Produkte und Materialien zur effektiven und sicheren Restauration. Der Nobel Biocare Produktkatalog liefert zudem umfassende und nützliche Informationen zur erfolgreichen Behandlung von Patienten.



Enthalten sind alle Produkte, die Zahnärzte und Zahntechniker für die zahnmedizinische Versorgung benötigen. Er liefert ferner Informationen über alle Nobel Biocare Implantate, Standard-Abutments und individuell hergestellte prothetische CAD/CAM-Restaurationen. Außerdem beinhaltet er die gesamte NobelGuide Produktpalette. Der Nobel Biocare Produktkatalog liefert alle Informationen, die Zahnärzten und Zahntechnikern die richtige Wahl ihrer Produkte erleichtern. Derzeit ist der neue Katalog in englischer, deutscher, spanischer, französischer und italienischer Sprache erhältlich. Weitere Sprachen, einschließlich Japanisch, Chinesisch, Russisch und Portugiesisch, folgen in den kommenden Wochen. Wünschen Sie ein Exemplar des Produktkatalogs, wenden Sie sich bitte an die Nobel Biocare Niederlassung in Ihrer Region.

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Stolberger Straße 200, 50933 Köln
E-Mail: info@nobelbiocare.com
Web: www.nobelbiocare.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

HI-TEC IMPLANTS

Nicht besser, aber auch nicht schlechter

VISION

Konisches wurzelförmiges Implantat mit Tri-Lobe Rotationsschutz

LOGIC

Selbstschneidendes knochenverdichtendes Implantat mit Platform-Switching und Innen-Hex

Beispielrechnung*

*Einzelzahnversorgung Komponentenpreis

Implantat (Vision, Logic, Self Thread)	89,-
Abheilpfosten	15,-
Einbringpfosten=Abdruckpfosten	0,-
Modellimplantat	12,-
Titan-Pfosten	39,-
Gesamtpreis zzgl. MwSt.	€ 155,-

Self Thread

Konisches selbstschneidendes Doppelgewinde-Implantat

Tite-Fit

Einphasiges Implantat

TRX

Sofortbelastungs-Implantat

TRX-OP

Einteiliges Sofortbelastungs-Implantat

TRX-TP

Sofortbelastungs-Implantat mit abnehmbarem Kugelkopf-Attachment

ohne Abbildung: Mini-Implantate
2,4 mm Ø mit und ohne Kugelkopf-Aufbau

Internationale Standards und Zertifizierungen **FDA, CE, ISO 9001:2000, CMDCAS**

Das HI-TEC Implantatsystem bietet allen Behandlern die wirklich kostengünstige Alternative und Ergänzung zu bereits vorhandenen Systemen. Kompatibel zu führenden internationalen Implantatsystemen.

HI-TEC IMPLANTS · Vertrieb Deutschland · Michel Aulich · Germaniastraße 15b · 80802 München
Tel. 0 89/33 66 23 · Fax 0 89/38 89 86 43 · Mobil 01 71/6 08 09 99 · michel-aulich@t-online.de · www.hitec-implants.com

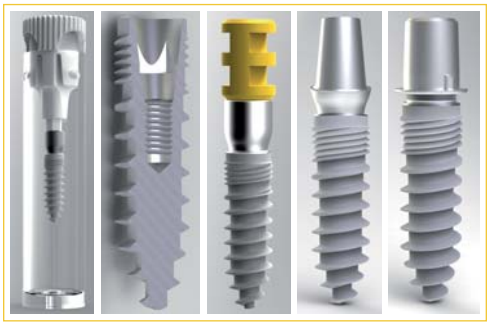
HI-TEC IMPLANTS

Champions Implants

(R)Evolution in der Implantologie und Zahntechnik

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Champions®-Implants stellt die Weichen für einen weiteren, quasi unbegrenzten Indikationseinsatz: Zu den bereits seit Jahren erhältlichen einteiligen Champions®-Implantaten (Vierkant oder Tulpe) mit den fakultativ einzementierbaren Prep Caps zum Divergenzausgleich wurden auf der IDS nun auch die zweiteiligen Champions (R)Evolutions®-Implantate vorgestellt. „Das zahnärztliche und zahntechnische Prozedere ist eine ‚Revolution', ebenso die Qualität, die Innovationen selbst und der Preis der Produkte!", so CEO Dr. Armin Nedjat. Sowohl das Implantat (mit garantierter Primärstabilität) als auch ein neuentwickelter „Gingiva-Shuttle" werden bei den Champions (R)Evolution® zusammen inseriert! Ein oftmaliges Verschrauben im Patientenmund und ein sonst oft feststellbarer „Verschleiß" des Innengewindes wird dadurch vermieden sowie Kontaminationen bis zum Einsetzen des Zahnersatzes verhindert. Das MIMI®-Konzept zur minimalinvasiven Methodik der Implantation, sowohl mit ein- als auch zweiteiligen Champions®, führt zu hoher Patientenakzeptanz. Neben



EU-Ländern werden Champions® u.a. auch in Russland und den USA ihr Potenzial ausspielen. Die Besonderheit im Innendesign ist ein „Hexadapter" im bewährten, mikrodichten Innenkonus, der erstens den Mikrospalt auf unter 0,6 µm senkt und zweitens einen sicheren Rotationsschutz aufweist. Die preiswerten Standardplattformen und Standard-Abutments können individualisiert und verarbeitet werden. Kurze, sichere und erfolgreiche Behandlungsintervalle (Abformung unter Belassung des „Gingiva-Shuttles" im Mund, die Bezahlbarkeit der Implantologie/Prothetik und die MIMI®-Fähigkeit für die Patienten machen Champions® zum unverwechselbaren und unverzichtbaren Tool einer modernen Praxis.

Champions-Implants GmbH
Bornheimer Landstraße 8, 55237 Flonheim
E-Mail: info@champions-implants.com
Web: www.champions-implants.com

DEMED

Schlanker Gerätewagen ganz groß

DEMED Dental Medizintechnik hat zur IDS 2011 einen neuen Gerätewagen in schlankem Design vorgestellt. Drei integrierte, voll ausziehbare und höhenverstellbare Fachauszüge erlauben das Unterbringen von Zubehör und Geräten. Diese bleiben einmal angeschlossen an den integrierten Steckdosen und sind sicher hinter der 270° öffnenden Sicherheitsglastür verstaut. Für alle Kabel und Schläuche sind praktische Kabeldurchführungen links und rechts integriert.
Drei Normschienen lassen unterschiedliche Bestückungen zu. So sind mehrere Handstückhalter, Infusionsstange oder auch zusätzliche Ablageflächen problemlos anzubringen. Durch die einmalige Bestückung des Gerätewagens lässt sich wertvolle Zeit sparen. Somit sind Geräte und Einheiten schnell und unkompliziert in unterschiedlichen Behandlungsräumen einsetzbar. Der Korpus aus verzinktem Stahlblech wird nach Wunschfarbe des Kunden pulverbeschichtet. Für die Arbeitsplatte des Gerätewagens stehen Materialien wie Melamin, Corian oder Glas in einer großen Farbauswahl zur Verfügung.

DEMED Dental Medizintechnik e.K.
Schmalkalder Str.1/1
71334 Waiblingen
E-Mail: info@demed-online.de
Web: www.demed-online.de

Acteon Germany

Hilfe für Tsunami-Opfer

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Mitte März 2011 hat sich durch ein Seebeben vor der Küste Japans eine der bisher schlimmsten Tsunami-Katastrophen der Geschichte ereignet. Viele Tausend Menschen wurden getötet oder verletzt, Hunderttausende sind obdachlos. „Wir können uns nicht im Geringsten vorstellen, was diese Menschen erlebt haben, aber wir können helfen, wir müssen helfen", sagt Hans-Joachim Hoof, Geschäftsführer Acteon Germany. So wird das Unternehmen mit Sitz in Mettmann zwei Prozent aller Umsätze während der diesjährigen Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln direkt an das „Aktionsbündnis Katastrophenhilfe" spenden.

Hans-J. Hoof, Geschäftsführer der Acteon Germany GmbH.

„Diese verheerende Naturkatastrophe mit all ihren noch nicht absehbaren Folgen für Mensch und Umwelt hat globale Ausmaße angenommen. Sie macht uns erneut deutlich, dass die Natur keine Grenzen kennt. Das Mindeste, das wir in dieser Situation tun können, ist den Helfern vor Ort finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, damit sie den Menschen, deren Leben in wenigen Minuten zerrüttet wurde, schnellstmöglich helfen können", erklärt Hoof betroffen und fügt hinzu: „Mit unserer Spendenaktion während der IDS möchten wir auch ein Zeichen der tiefen Verbundenheit und des Mitgefühls mit der japanischen Bevölkerung setzen. Für Hilfe gibt es keine Grenzen!"

Acteon Germany GmbH
Industriestraße 9
40822 Mettmann
E-Mail: info@de.acteongroup.com
Web: www.de.acteongroup.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Wir bieten optimale Lösungen – Für Ihre Patienten mit dem BIOMET 3i™ Tapered Implantatsystem

BIOMET 3i™

PROVIDING SOLUTIONS – ONE PATIENT AT A TIME™

Um mehr über diese perfekten Lösungen von BIOMET 3i™ zu erfahren, kontaktieren Sie noch heute Ihren BIOMET *3i* Gebietsverkaufsleiter oder unseren Customer Service unter 0721-255 177 10.
Oder besuchen Sie uns online auf www.biomet3i.com

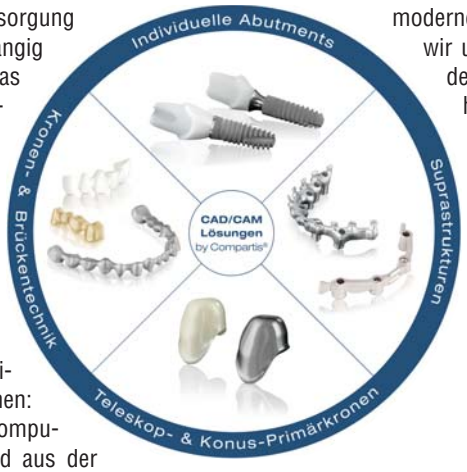
PREVAIL ist eine eingetragene Marke von BIOMET *3i* LLC. Providing Solutions - One Patient At A Time sowie das Design sind Marken von BIOMET *3i* LLC. BIOMET ist eine eingetragene Marke und BIOMET *3i* sowie das Design sind Marken von BIOMET, Inc. ©2010 BIOMET *3i* LLC. Alle Rechte vorbehalten.

DENTSPLY Friadent

Innovative digitale Lösungen

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Die zahnmedizinische Patientenversorgung sollte sicher erfolgen – und das unabhängig von der Komplexität des Falls. Damit das gelingt, bietet DENTSPLY Friadent Gesamtlösungen: beginnend bei der zielgenauen Planung über die stabile Basis der Implantation bis hin zur ästhetischen Behandlungsvollendung. Für jeden individuellen Patientenfall gibt es ein passendes Behandlungskonzept. Dazu gehören heute ganz selbstverständlich innovative digitale Lösungen, die für Präzision und individuelle Behandlungsmöglichkeiten stehen: „Dreidimensionale Bildgebung und computergestützte Patientenversorgung sind aus der modernen Praxis nicht mehr wegzudenken. Deshalb sehen wir unsere Aufgabe darin, Lösungen anzubieten, die den Behandler darin unterstützen, den Patienten vorhersagbar und damit optimal zu versorgen. Digitale Lösungen von DENTSPLY Friadent bieten damit nicht nur Vorteile für den Behandler, sondern auch eine gesteigerte Patientenzufriedenheit aufgrund perfekter Voraussicht und zuverlässiger Ergebnisse“, erklärt Geschäftsführer Dr. Werner Groll.



DENTSPLY Friadent
Steinzeugstraße 50
68229 Mannheim
E-Mail: info@friadent.de
Web: www.dentsply-friadent.com

EMS

Piezon Master Surgery mit drei neuen Instrumentensystemen

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Seit der Produkteinführung hat sich der auf der Piezontechnik basierende Piezon Master Surgery in vielen Praxen bewährt. Jetzt hat man bei EMS das klinische Anwendungsspektrum erweitert. Mit dem verbesserten Angebot auch spezieller Instrumente, wie das „Sinus System“ und das „Implantat System“, bekommt der Behandler Technologien an die Hand, die ihn noch effizienter arbeiten lassen. So sind seit Kurzem für den Piezon Master Surgery, neben den bekannten, weitere individuell abgestimmte Instrumente erhältlich: insgesamt jetzt vier für den Bereich Perio mit einem spezifischen Instrumentendesign zur resektiven und regenerativen Parodontalchirurgie, fünf hochentwickelte Chirurgieinstrumente für sanften und gleichmäßigen Sinuslift sowie sechs spezielle Instrumente für den Implantatbereich als vollbeschichtete Diamantinstrumente mit doppeltem Kühlsystem und besonders effizienter Debrisevakuierung. Die Implantatinstrumente sind laut EMS für ein sicheres und schnelleres Arbeiten bei höherer Präzision prädestiniert. Die Instrumente würden sich insbesondere für vier klinische Anwendungen anbieten: für eine Implantatbettaufbereitung nach Extraktion, nach Spaltung des Kieferkamms, eine Implantatbettaufbereitung im Seitenzahnbereich sowie in beeinträchtigten Bereichen, auch z. B. bei schmalem Kieferkamm. Grundsätzlich könne man mit den Instrumenten bei niedriger OP-Temperatur von max. 33 Grad Celsius agieren. Sie ermöglichen ein effizientes und präzises Bohren im Maxillarbereich. Die gesamte Methode des Piezon Master Surgery basiert auf piezokeramischen Ultraschallwellen, die hochfrequente, geradlinige Schwingungen vor und zurück erzeugen. Laut EMS erhöhen diese Vibrationen die Präzision und Sicherheit bei chirurgischen Anwendungen. Selektiv schneiden die Ultraschallinstrumente lediglich Hartgewebe.

IDS-Video und Bildergalerie in der E-Paper-Version des Implantologie Journals unter: www.zwp-online.info/publikationen

EMS Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86, 81829 München
E-Mail: info@ems-ch.de
Web: www.ems-dent.de

American Dental Systems

Hydroxylapatit mit integriertem Kollagen in Spritzenform

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

OsteoBiol mp3 ist ein kortikospongiöses Kollagengranulat porcinen Ursprungs mit ähnlichen Strukturen bezüglich Matrix und Porosität wie der körpereigene Knochen. Das prähydrierte Knochenersatzmaterial weist eine pastenartige Konsistenz mit einer Korngröße von 0,6 µm bis 1,0 µm auf und wird aus der Applikationsspritze direkt und gezielt in den Defekt eingebracht. mp3 ist vollständig resorbierbar und unterstützt die Neuknochenbildung effizient durch Volumenerhalt und durch seine osteokonduktiven Eigenschaften. Der natürliche Kollagengehalt, der durch eine Vermeidung der Hochtemperatur-Keramisierung erhalten bleibt, unterstützt die Bildung eines Blutkoagulums und fördert die nachfolgende Einsprossung regenerativer Zellen. Diese Charakteristiken erlauben eine mittelfristig stabile Gerüstfunktion und eine konsistente Knochenneubildung mit engem Kontakt zwischen dem reifen Knochen, dem neu gebildeten Knochen und dem Biomaterial. Besonders für laterale Sinusbodenaugmentation ist mp3 aufgrund seiner einfachen Spritzenapplikation sehr gut geeignet. Neben mp3 besteht eine breite Viskositätenpalette der OsteoBiol-Knochenersatzmaterialien und -Membranen, die den verschiedenen Indikationsbereichen entsprechen.

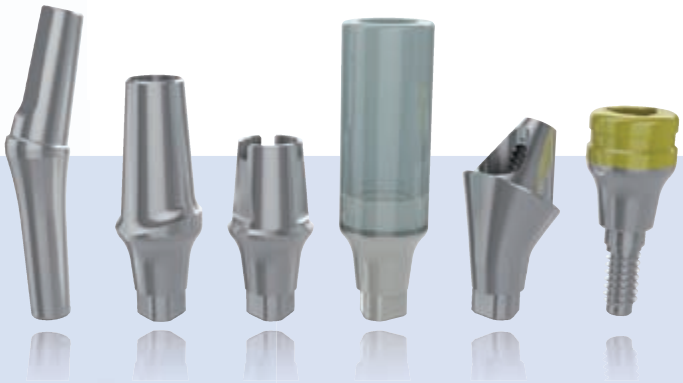
American Dental Systems GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Str. 42
85591 Vaterstetten
E-Mail: info@ADSystems.de
Web: www.ADSystems.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

VOLLSTÄNDIG - EINFACH - ZUVERLÄSSIG - INNOVATIV

axiom®

PROTHETIKLÖSUNGEN



Eine clevere Produktreihe

Entdecken Sie unseren neuen Implantologie und Chirurgie Motor !

iMPLANTEO® LED

IMPLANTATHÄNDLER ODER PARTNER FÜR EIN GEMEINSAMES VERTRIEBSPROJEKT DRINGEND GESUCHT !
MÖCHTEN SIE MIT UNS DEN DEUTSCHEN MARKT ERSCHLIESSEN ?

Sind Sie an einem langfristigen, erfolgreichen und zukunftsorientierten Projekt Interessiert ?
Wir bieten ein vielfältiges, erfolgreiches und hochqualitatives Implantatsystem.

Kontakt : Xavier Bonnard - xavier.bonnard.sales@anthogyr.com

2 237 Avenue André Lasquin - 74700 Sallanches - FRANCE
Tel +33 (0)4 50 58 02 37 - Fax +33 (0)4 50 93 78 60
www.anthogyr.com

anthogyr
A global solution for **dental implantology**

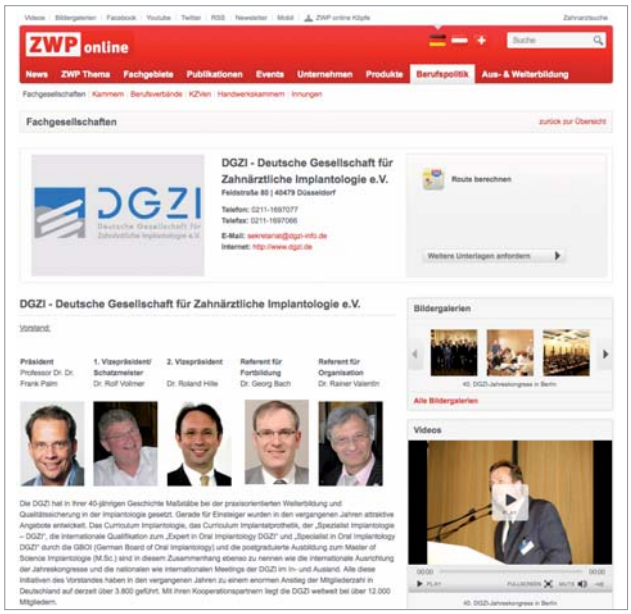
OEMUS MEDIA

IDS-Video und Bildergalerie in der E-Paper-Version des Implantologie Journals unter: www.zwp-online.info/publikationen

ZWP online Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

ZWP online – next generation

Das erfolgreichste Nachrichten- und Informationsportal der Dentalbranche präsentierte sich pünktlich zur IDS komplett überarbeitet sowie komplex erweitert und baut damit seine Spitzenposition aus. Im Fokus der Weiterentwicklung standen Schnelligkeit, Informationstiefe und Vernetzung.



Seit mehr als zwei Jahren agiert das Nachrichtenportal www.zwp-online.info erfolgreich am Markt. In seiner Bedeutung von dem ein oder anderen anfangs vielleicht etwas unterschätzt, beanspruchte das Portal von Beginn an die Marktführerschaft in diesem Segment. Inzwischen hat sich www.zwp-online.info erfolgreich im deutschsprachigen Raum etabliert. Durch mehr als zwei Millionen Seitenzugriffe und über 450.000 Besucher allein im Jahr 2010 wurde dieser Anspruch mehr als bestätigt. ZWP online verfügt über eine Mobileversion für Smartphones und ist auch auf allen gängigen Tablet-Computern uneingeschränkt inkl. E-Paper-Funktion für alle OEMUS MEDIA-Publikationen nutzbar. Mehr als 30.000 Empfänger erhalten jede Woche per Newsletter die aktuellsten Informationen aus Zahnmedizin, Berufspolitik und Wirtschaft. Auch in der Schweiz und Österreich erfreut sich das Portal seit September 2010 wachsender Beliebtheit.

ZWP online goes digital

Schon heute ist ZWP online der Maßstab moderner Medientechnologie in der Dentalbranche. Dabei wird konsequent auf die Verknüpfung von Online- und Offline-Medien gesetzt. Blätterte man vor einigen Jahren noch in Zeitungen und Magazinen, wird heute gescrollt und geklickt. Webinare, iPad und Co. haben längst in Deutschlands Zahnarztpraxen und Laboren Einzug gehalten.
ZWP online stellt sich den neuen digitalen Herausforderungen und erweiterte jüngst dahingehend das Angebot. Mit der eigenen Verlags-App können alle Publikationen noch bequemer als E-Paper auf dem iPad gelesen werden. Außerdem stehen seit Neuestem eBooks zu den verschiedensten Spezialgebieten der Zahnheilkunde sowie zu den Bereichen Wirtschaft und Recht zur Verfügung. Die themenspezifischen eBooks können ganz einfach online und interaktiv mit dem gewohnten Lesekomfort kostenfrei genutzt oder gegen Aufpreis als hochwertiger Ausdruck bestellt werden.

Relaunch macht Portal noch leistungsfähiger

Pünktlich zur IDS 2011 wurde ZWP online nun runderneuert. Nicht nur das Gesamterscheinungsbild der Seite ist frischer, sondern auch das integrierte Mediacenter wurde überarbeitet. Gleichzeitig wurde darauf geachtet, den Wiedererkennungswert des Nachrichtenportals beizubehalten. Die Informationsarchitektur der neuen Seite wurde optimiert, um die Inhalte für die User noch übersichtlicher zu gestalten. Die Navigation schafft durch Drop-Down-Menüs einen schnelleren Zugriff auf die gewünschten Inhalte.

Neues bei „Firmen & Produkte“

Einzigartig für die digitale Dentalwelt ist u. a. die strukturierte Aufbereitung von Firmen- und Produktinformationen. Hier finden die Nutzer alle wichtigen Informationen über die Dentalindustrie, ihre Partner und die Produkte. Mit dem Portal-Relaunch wurden auch diese Bereiche noch einmal überarbeitet und mit zahlreichen neuen Funktionen versehen. Zentrales Moment der Erneuerung sind hier die unternehmensbezogenen Mediacenter, worin Bildergalerien und Videos platziert werden können.

ZWP Thema und Autorenköpfe – die „Neuen“ auf dem Portal

Neben der neuen Rubrik „ZWP Thema“, die jeden Monat ein anderes zahnmedizinisches Spezialgebiet in den Fokus rückt, komplettiert ab sofort ein weiterer Bereich das Menü des Nachrichtenportals – die sogenannten „Autorenköpfe“. Im umfangreichen Autorenlexikon werden alle Autoren und Referenten mit eigenen Profilseiten gelistet, die für ZWP online und der OEMUS MEDIA AG aktiv sind oder waren. Diese Autoren- bzw. Referenten-Profilseiten enthalten Foto, Adresse, Vita und eine Auflistung der veröffentlichten Beiträge und gehaltenen Vorträge mit entsprechenden Links. Damit ist es jetzt möglich, beim Lesen von Publikationen oder Programmheften in der E-Paper-Funktion sofort die wichtigsten Informationen zum Autor bzw. Referenten abzurufen. Somit steht den Nutzern von www.zwp-online.info mittelfristig eine außerordentlich umfangreiche Autoren-Datenbank für die Dentalbranche zur Verfügung.

In null Komma nichts zur gewünschten Information

Auch die Suchfunktion auf www.zwp-online.info wurde überarbeitet und kann nun locker mit den großen Suchmaschinen wie Google & Co. konkurrieren. Mit rekordverdächtigen 30 Millisekunden ist die Suche auf dem Portal jetzt noch leistungsfähiger und schneller als je zuvor. Die User landen so mit ein paar Klicks sofort bei den gewünschten News, Produktneuheiten oder im Mediacenter – getreu dem Motto des Portals „Finden statt Suchen!“

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
E-Mail: kontakt@oemus-media.de
Web: www.oemus.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Wer rotiert verliert.

Giebelförmige Implantate

von bpisystems

bpisystems

The Biological Solution
in Implant Dentistry.

BPI Biologisch Physikalische Implantate GmbH & Co. KG
Tilsiter Straße 8 · D-71065 Sindelfingen
Tel.: +49 (0) 70 31 / 7 63 17-0 · Fax: +49 (0) 70 31 / 7 63 17-11
info@bpi-implants.com · www.bpi-implants.com